

Jahresbericht 1982

19. Vereinsjahr der Männerriege Ettenhausen

Folgende Worte sind von Dr. med. Fritz Hartmeier Schaffhausen

Sport als Mittel zur Erhaltung körperlicher und seelischer Gesundheit. Für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung irgendwelcher Art ist die sportliche Betätigung ein wichtiges Mittel zur Rehabilitation bis zum Erreichen vollständiger Gesundheit. Der Sport weckt neue Kräfte körperlicher und seelischer Natur und lässt diese voll einsetzen.

Spektakuläre Erfolge sind in wenigen Tagen nicht zu erzielen, aber wer das regelmässige Training unterbricht, staunt, wie schnell eine gute Kondition verloren geht. So ist angepasstes sportliches Training bis ins hohe Alter ohne Schädigung möglich, verbessert Atmung, Kreislauf, Herztätigkeit und verhindert Verschlimmerung von Rückenleiden, hält die übrigen Gelenke beweglich und führt zur Gewichtsreduktion. Das körperliche Wohlbefinden wiederum führt zu einer Verbesserung aller vegetativen Funktionen und zu seelischer Ausgeglichenheit. Die Erreichung einer guten Fitness hängt aber auch von der willensmässigen Steuerung ab, ist also nicht nur eine Angelegenheit der Muskeln und des Kreislaufes.

Oft muss man Müdigkeit und Trägheit überwinden und erfährt dann, dass man sich nach der körperlichen Betätigung wohler und frischer fühlt. Probleme der Umwelt erscheinen in einem helleren Licht. Bei regelmässigem Sportlichem Training lebt man auch im Alter besser, die Lebensqualität wird erhöht.

Nun der chronologische Ablauf des Vereinsjahres

27. Nov.

GV. Anwesend 17 Männerturner + 2 Gäste. Entschuldigt K. Meier

9. Dez.

Sitzung Vereinsvorstände in der Schmide Vertreter Gusti Graf

17. Dez.

Vorrunde Hallen Faustball in Bettwisen

21. Dez.

Zwei neue sympathische Gesichter tauchen in der Turnstunde auf es sind Kunz Helmuth und Waltisperg Armin. Wie es sich nachträglich herausstellt, zwei sehr eifrige Turner

8. Jan.

GV Aktive

21. Jan.

Hallen Faustball Rückrunde in Bettwiesen Rogg Martin, Meier Kurt, Schmid, Edi, Santoro Ludwig, Graf August

1. Feb.

Marsch: Oberhof, Elgg, Aadorf mit halt im Hirschen 13 Teilnehmer Reiseleiter Gust Graf

15. Feb.

Kegeln im Schäfli Wängi 19 Teilnehmer

1. Rang Waltisberg Armin 27 RP
2. Rang Kunz Helmuth 31 RP

16. Feb.

GV. Frauen Kurt Meier war unser Vertreter

24. Feb.

Sitzung Hinterthurgauer Männerriegen im Gasthof Engel Sirnach ich war dabei.

6. März

Jassen Balterswil 10 Jasser am Werk

3. Rang

15. März

Rogg Martin verlässt uns bis zum Herbst. Wir hoffen, dass er bald wieder Gesund unter uns ist

18. Mai

Frühjahreskurs in Sirnach besucht vom VT.

16. Mai

Hinterthurgauer Männerspieltag in Münchwilen

- | | | | |
|-----------|--------|--------|----------|
| 1. Gruppe | Feld 7 | Rang 3 | 7 Punkte |
| 2. Gruppe | Feld 8 | Rang 3 | 8 Punkte |

16. Aug.

Niklaus Zehnder turnt zum ersten Mal mit uns. Ein neuer Faustball Fähn.

22. Aug.

Kant. Spieltag Aadorf Strahlendes Wetter, gute Plätze aber die Trauben hängen am Kantonalen höher.

- | | | | |
|-----------|---------|--------|----------|
| 1. Gruppe | Feld 15 | Rang 5 | Punkte 5 |
| 2. Gruppe | Feld 19 | Rang 7 | Punkte 4 |

30. Aug.

Reinhard Herrmann kommt in die Turnstunde. Herzlichen Dank, dass Du den Weg zu uns gefunden hast.

11./12. Sept.

Turnfahrt nach Sevelerberg - Sargans 19 Turner + Ernst Blattner, Franz Schumacher, Robert Scheuring.

Herzlichen Dank der Fam. Bannwart für die überaus grosszügige Bewirtung. Danke vielmal dem Berichterstatter Martin Rogg Du bist für die nächste Turnfahrt wiedergewählt.

18. Sept.

Aadorfer Faustball Turnier Schmid E. Santoro L. Zehnder L. Zehnder N. Rogg M. Mathis J.

Nach dem gewonnenen Preis, müssen sie recht weit vorn in der Rangliste gewesen sein.

22. Sept.

Sitzung für das Schlussturnen besucht vom Präsident

25. Sept.

Hinterthurgauer OL in Ettenhausen

Gruppe: Martin Rogg /Niklaus Zehnder

Einzel: Zehnder Herbert 1 Moritz Sprenger

Fam: Fam. Arnold Müller

Ich hoffe, dass das nächste Mal noch mehr dabei sind

4. Okt.

Willi Bickel der ehemalige Präsident des Tischtennis Club erscheint in der Turnstunde. Lieber Willi ich hoffe, dass dein Rückenleiden durch das Turnen besser wird.

23. Okt.

Schlussturnen

1. Rang Mathis Jakob

2. Rang Santoro Ludwig

11 Teilnehmer

30. Okt.

Herbstkurs und DV. in Steckborn besucht durch mich.

6. Nov. Sitzung Vereinsnachrichten

22. Nov

Ganz wacker macht Manfredini Rinaldo das erste Mal mit. Ich hoffe, dass er sich in unsern Reihen wohlfühlt.

Am Schluss eines Vereinsjahres fragen wir uns, haben wir das Ziel erreicht!

Mich Persönlich freut es, dass 6 neue Turner den Weg zu uns gefunden haben. Danken möchte ich allen die recht vielen Turnstunden besucht haben und ermuntere die andern, es ihnen gleich zu tun. Zweifellos ist es eine wunderschöne Harmonie, wenn das Gesagte und die Taten übereinstimmen. Nehmen wir diese Harmonie als Leitfaden hinüber ins neue Vereinsjahr 1983

Viel Glück, Freude und inneren Frieden wünscht Euch allem

Moritz